

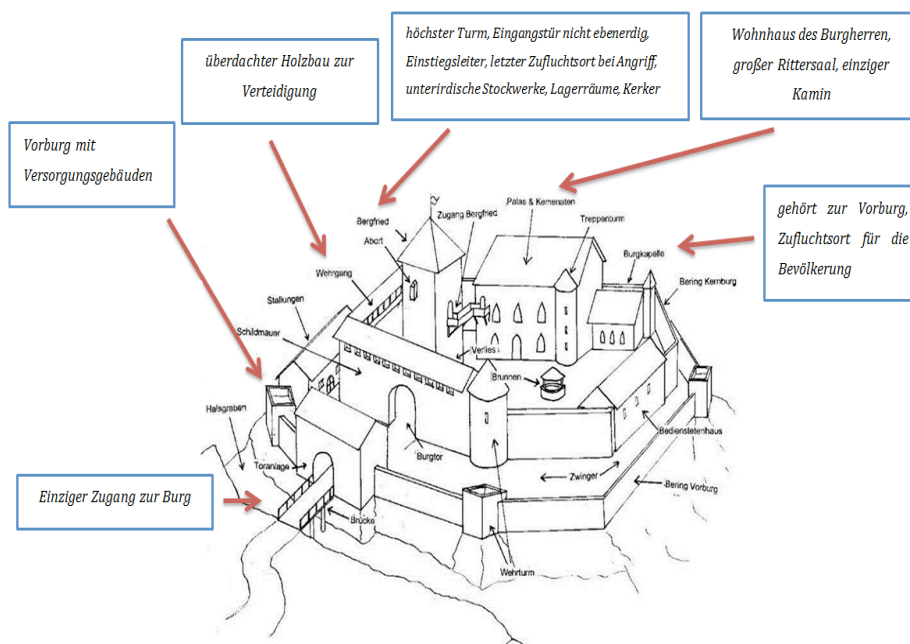
Burgen im Mittelalter

Burgen aus verschiedenen Ländern. Wie waren sie aufgebaut und wo lagen sie?

Ich werde zwei Burgen auf ihre Lage, das Material der Mauern und die einzelnen Bestandteile vergleichen. Doch als erstes, muss ich vorher noch den Typischen Aufbau einer Burg klären. Ich werde auf die Burgen im alten Japan und Deutschland ein gehen. Worüber ich weniger reden werde, ist das Innere der Burgen und die Gestaltung, da ich mich er auf ihre äußere Gestalt konzentrieren möchte. Die zwei Burgen die ich vergleichen werde, sind die Burg Matsumoto und die Burg Kesselburg, die ich schon selbst einmal besichtigt habe. Wer in den Burgen lebte, wird wohl nur flüchtig erwähnt werden. Ich habe zwei Burgen aus komplett verschiedenen Ländern und Kulturen gewählt, weil sie somit auch die größten Unterschiede aber vielleicht auch Gemeinsamkeiten hervorbringen.

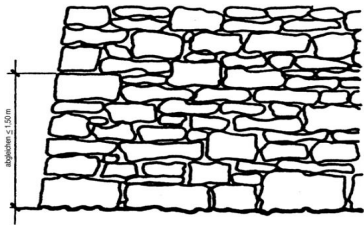
Burgen im Mittelalter, sind bekannt als graue Stilleben, die innen dunkel, kalt und feucht waren. Doch waren Burgen wirklich einfach nur Grau oder hatte ihre Gestalt einen tieferen Sinn?

Eine typische Burg, hatte eine Brücke, die über einen Burggraben führte. Die Brücke, konnte man hoch ziehen, damit keine Feinde eindringen konnten. Der Weg über die Brücke, war der einzige Zugang zur Burg. Burgen, waren eingeteilt in Vorburg und Hauptburg. Die Vorburg, hatte Wehrtürme, die mit einer großen und dicken Mauer verbunden waren. Außerdem gab es Versorgungsgebäude. Die Hauptburg, wurde von einem Burgtor und weiteren Wachttürmen geschützt, die wieder mit einer Mauer verbunden waren. Jedes Burggelände besaß einen Brunnen, eine Burgkapelle und ein Verlies. Das Wohnhaus des Burgherren, befand sich in der Mitte des Geländes, neben dem höchsten Turm, der bei einem Angriff auch als Zuflucht diente. Eine Burg, befand sich meist auf einem Hügel oder Berg. Das hatte den Vorteil, Angreifer aus weiter Ferne schnell ausmachen zu können aber auch um Bauern und Viehhalter unter Kontrolle zu halten. Bei einem Angriff, flüchteten alle Bewohner (auch Bauern) in die Burg. Burgen waren aus Versorgungsgründen meist in der Nähe von Wasser auch um Handel zu betreiben.



Die Burg Matsumoto und Burg Kesselburg. Zwei Burgen des Mittelalters, die verschieden sein könnten. Doch was genau unterscheidet die beiden Burgen von einander?

Die Burg Kesselburg, ist 490m hoch und steht in Gerolstein im Ort Pelm. Die Burg wurde im 12. jh. errichtet und steht noch heute. Burg Kesselburg, ist von einer Ringmauer umgeben, mit zwei Wachttürmen und einem Seitenturm. Das Herz der ist ihr 37m hoher Doppelturm, der gleichzeitig auch als Haupttor fungiert. Nördlich von der Ringmauer steht ein Quadratischer Turm, der wahrscheinlich auch als eine Art Wachturm genutzt wurde. Die Burgmauern, bestehen aus Bruchsteinmauerwerk und an den Gebäudeecken finden sich Buckelquader. Heute ist die Burg eine Touristenattraktion, wegen der Adler show und dem Wolfs Gehege.



Wie die Meisten Japanischen Burgen, befindet sich die Burg Matsumoto auf einer „Anhöhe“, die von Wasser umgeben ist. Die „Anhöhe“ ähnelt einem Graben aus Stein und soll Feinde abhalten. Die Burg Matsumoto befindet sich in der Stadt Matsumoto in der Präfektur. Sie entstand 1504 und errichtet. Die Materialien der Burg, waren verschiedene Holz und Stein Arten. Die Matsumoto Burg, ist schwarz gefärbt und wird deshalb auch schwarze Krähen Burg genannt. Schwarz galt damals als Respekt-Farbe und sollte Feinde abschrecken. Was von Außen auffällt ist, dass die Burg über sehr wenig Fenster verfügt. Stattdessen hatten sie schmale Schießschächte mit denen Feinde vom inneren der Burg beschossen werden konnten. Die Burg besteht aus zwei vorderen Wachtürmen und einem mittleren Hauptturm. Im Gegensatz zur Kasselburg, besitzt die Matsumoto Burg Dächer, die nach vorne hin spitz zulaufen.



Gemeinsamkeiten: Burgen wurden auf Bergen oder Anhöhen gebaut einige haben Mauern und die Meisten Gräben. Wachtürme sind auch ein sehr wichtiger Bestandteil einer Burg. Was die Burgen jedoch unterscheidet, ist deren Design und auch die einzelnen Gebäude z.B. die Kapelle.